

**Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten
Bekanntmachung.**

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version *eforms-de-2.1*

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH (VGF)

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Von einer Kommunalbehörde kontrolliertes oder finanziertes öffentliches Unternehmen*

Tätigkeit des Auftraggebers: *Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Weichenerneuerung Südbahnhof – hier: Weichenlieferung

Beschreibung: Weichenfahrbahnen für 3 Vignolweichen inklusive Radlenker, Stahl-Kastenschwellen im

Verschlussfach, Klammerverschlüsse, durchgehende Rippenplatten an den Herzstücken, Radlenkerplatten, Rippen- und Gleitstuhlplatten im Bereich der Zungenvorrichtungen

sowie Spannklemmen Sk12, Hakenschrauben Hs32-55, Federring Fe6 und weiche Zw's für die

gesamte Anlage sowie Schwellenschrauben Ss8-160 für alle mitgelieferten Platten. Kreuzungsanlage bestehend aus den Kreuzungen Nr. 2,4 und 6.

Fahrbahnen der o.g. Kreuzungen in Sonderkonstruktion Rillenausführung inklusive der Verbindungs-

und Anschlußgleise, Rippenplatten sowie Spannklemmen Sk12, Hakenschrauben Hs32-55,

Federring Fe6 und weiche Zw's für die gesamte Anlage sowie Schwellenschrauben Ss8-160

für alle

mitgelieferten Platten. Zum Lieferumfang gehören 16 Stück Profilübergänge auf 49E1.

Kennung des Verfahrens: 884840e2-df53-4b7b-be0f-3f4079039b9a

Interne Kennung: VGF-EU 077/26

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

Beschleunigtes Verfahren: nein

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Lieferleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 34941800 *Weichen*

2.1.2 Erfüllungsort

Ort: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60311

NUTS-3-Code: *Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)*

Land: *Deutschland*

2.1.3 Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 Euro

2.1.4 Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung*

Rein nationale Ausschlussgründe: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

Titel: Weichenerneuerung Südbahnhof – hier: Weichenlieferung

Beschreibung: Weichenfahrbahnen für 3 Vignolweichen inklusive Radlenker, Stahl-Kastenschwellen im

Verschlussfach, Klammerverschlüsse, durchgehende Rippenplatten an den Herzstücken, Radlenkerplatten, Rippen- und Gleitstuhlplatten im Bereich der Zungenvorrichtungen

sowie Spannklemmen Ski12, Hakenschrauben Hs32-55, Federring Fe6 und weiche Zw's

für
die
gesamte Anlage sowie Schwellenschrauben Ss8-160 für alle mitgelieferten Platten.
Kreuzungsanlage bestehend aus den Kreuzungen Nr. 2,4 und 6.
Fahrbahnen der o.g. Kreuzungen in Sonderkonstruktion Rillenausführung inklusive der
Verbindungs-
und Anschlußgleise, Rippenplatten sowie Spannklemmen Skl12, Hakenschrauben Hs32-
55,

Federring Fe6 und weiche Zw's für die gesamte Anlage sowie Schwellenschrauben Ss8-
160
für alle
mitgelieferten Platten. Zum Lieferumfang gehören 16 Stück Profilübergänge auf 49E1.

Interne Kennung: b0822f20-d0c3-424a-8bb1-d986d2532821

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Lieferleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 34941800 *Weichen*

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60311

NUTS-3-Code: *Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/03/2027

Enddatum der Laufzeit: 16/03/2027

5.1.4 Verlängerung

Verlängerung - Maximale Anzahl: 0

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

**Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche
Beschaffungswesen:** ja

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und

mittlere Unternehmen (KMU): nein

Zusätzliche Informationen: Vertragsstrafen: Bei Überschreitung der Ausführungsfristen für Einzelfristen (Ausführungstermine aus den Leistungsverzeichnissen) der Leistung hat der Auftragnehmer für jeden Werktag, um den eine Frist überschritten wird, eine Vertragsstrafe in Höhe von 0,2 % vom Wert desjenigen Teils der Leistung, der nicht erbracht wurde, zu zahlen. Die Summe der zu zahlenden Vertragsstrafenbeträge wird auf insgesamt 5 % der Abrechnungssumme begrenzt.

§ 160 GWB

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135

Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Bietergemeinschaften (BIGE) haben mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterschriebene rechtsverbindliche

Erklärung abzugeben, dass sie im Falle der Auftragserteilung eine

Arbeitsgemeinschaft

mit bevollmächtigtem Vertreter bilden und alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften

("Bietergemeinschaftserklärung"). Bietergemeinschaften werden Einzelbietern gleichgesetzt,

wenn sie die Arbeiten im eigenen Betrieb oder in den Betrieben der Mitglieder ausführen.

Nimmt ein Bieter in Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle

Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen

in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung mit als Gesamtschuldner

haften und eine entsprechende rechtsverbindliche Haftungserklärung abgeben.

Bieterfragen:

Die Beantwortung von Bieterfragen sowie die Kommunikation zwischen Bieter und der

Vergabestelle erfolgt über das Online-Portal <https://www.deutsche-evergabe.de>.

Wir

empfehlen daher den interessierten Bieter sich auf diesem Portal zu registrieren, damit der Bieter über evtl. Bieterfragen bzw. über evtl. Änderungen in den Ausschreibungsunterlagen

vollumfänglich informiert werden kann. Beachtung der AVA-Richtlinie der VGF:

Im Falle

einer Auftragserteilung ist die weitere Abwicklung gemäß AVA-Richtlinie der Stadtwerke

Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH zwingend einzuhalten. Diese Richtlinie

wird den Bieter als Teil der Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellt.

Hinweispflicht

bei Unvollständigkeit oder Unklarheiten: Die Bieter haben sich von der Vollständigkeit

der ihnen überlassenen Unterlagen zu überzeugen. Bei Unvollständigkeit der Unterlagen

haben sie die Auftraggeberin in Textform unverzüglich darüber zu unterrichten.

Enthalten

die Vergabeunterlagen nach Auffassung der Bieter Unklarheiten, so haben die Bieter

die Auftraggeberin unverzüglich und vor Abgabe ihrer Angebote in Textform

darauf hinzuweisen.

Ferner haben die Bieter die Auftraggeberin auf eventuelle Widersprüche in den Verdingungsunterlagen unverzüglich in Textform aufmerksam zu machen. Gleiches gilt, falls die Bieter der Auffassung sind, dass die Unterlagen gegen geltendes Recht verstoßen.

Referenzen: Vorlage drei geeigneter Referenzen über früher ausgeführte Lieferleistungen der in den letzten höchstens drei Jahren erbrachten wesentlichen Leistungen, die mit der hier ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind.

Weitere Eignungskriterien:

- ISO 9001 zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem
- Nachweis der Klasse 2 für Schweißarbeiten an Schienenwerkstoffen und Oberbauteilen nach DB AG RiLi 826.1021 für die bei der Fertigung eingesetzten Schweißverfahren.

Beim Einsatz von Nachunternehmern hat der Bieter ein Verzeichnis über deren Leistungen

(Art und Umfang) mit dem Angebot einzureichen. Der Nachweis der Eignungskriterien

kann - soweit darin enthalten - durch die vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbare

Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Die mit dem

Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für

die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von

Ausschlussgründen verlangt: Der Bieter weist seine Fachkunde, Leistungsfähigkeit und

Zuverlässigkeit (Eignung) gemäß § 42 VgV nach. Nachzuweisen sind nachfolgende

Kriterien, wobei die Art der Nachweiserbringung in den Vergabeunterlagen angegeben

wird. Regelmäßig werden Formblätter vorgegeben. Eintragung im Handelsregister, soweit

das Unternehmen eintragungspflichtig ist. Nichtvorliegen der Ausschlussgründe nach

§ 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz,

§ 21 Arbeitnehmerentendengesetz und § 19 Mindestlohngesetz. Eigenerklärung zum Nichtvorliegen

von Ausschlussgründen gem. §§ 123, 124 GWB bzw. etwaiger

Selbstreinigungsmaßnahmen

gem. § 125 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV. Auszug aus dem Berufs- oder

Handelsregister oder Nachweis der Eintragung in einem vergleichbaren ausländischen Register, nicht älter als drei Monate ab Datum der Versendung der Auftragsbekanntmachung;
in Ermangelung eines solchen eine gleichwertige Bescheinigung eines Gerichts oder einer Verwaltungsbehörde des Ursprungs- oder Herkunftslands, wenn und soweit eine Eintragungspflicht besteht. Anlagen, die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind: - HVA L-StB Angebotsschreiben - Teile der Leistungsbeschreibung:
Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm - HVA L-StB Eigenerklärung zur Eignung - HVA L-StB Unterauftrag-/Nachunternehmerleistungen - HVA L-StB Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- HVA L-StB Eignungsleihe technische und berufliche Leistungsfähigkeit - HVA L-StB Eignungsleihe wirtschaftliche und finanzielle Eignungsleihe - Eigenerklärung zur Akzeptanz
von Ausführungsbedingungen zur Versicherungspflicht - Vertraulichkeitserklärung
- Eigenerklärung zur Tariftreue nach HVTG - Eigenerklärung Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz
- Eigenerklärung Sanktion gegen Russland EU.
Gewährleistungszeit nach VOL/B ab schriftlicher Abnahme durch den Projektleiter der VGF.

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Lieferungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage drei geeigneter Referenzen über früher ausgeführte Lieferleistungen der in den letzten höchstens drei Jahren erbrachten wesentlichen Leistungen, die mit der hier ausgedruckten Leistung vergleichbar sind.

Kriterium: *Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: ISO 9001 zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem

Kriterium: *Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Klasse 2 für Schweißarbeiten an Schienenwerkstoffen und Oberbauteilen nach DB AG RiLI 826.1021 für die bei der Fertigung eingesetzten Schweißverfahren.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 02/06/2026 10:00 +02:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/c6497253-0cfd-4bec-a1d1-3f9db508192d>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/c6497253-0cfd-4bec-a1d1-3f9db508192d>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Angebote: 09/06/2026 10:00 +02:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 31 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:

Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Eignungskriterien sind zu erfüllen.

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: **ja**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **ja**

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen.: Skonto zugelassen, Zahlbarmachung innerhalb von 14 Tagen, innerhalb von 30 Tagen netto.

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH (VGF)

Identifikationsnummer: 1698af6e-a096-45d4-a96e-39c0accd6b60

Abteilung: Einkauf & Materialwirtschaft

Postanschrift: Kurt-Schumacher-Str. 8

Ort: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60311

NUTS-3-Code: *Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt* (DE712)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: Einkauf & Materialwirtschaft

E-Mail: vergabestelle@vgf-ffm.de

Telefon: +49 6921323300

Internet-Adresse: <https://www.vgf-ffm.de/>

Beschafferprofil - URL: <https://www.vgf-ffm.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Identifikationsnummer: 56e7b770-8c1a-47f2-a7dd-154332993450

Postanschrift: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Ort: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

NUTS-3-Code: *Darmstadt, Kreisfreie Stadt* (DE711)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151126603

Fax: +49 6151125816

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1 ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH

Identifikationsnummer: 73662234-4e4b-4c2d-87ae-503330ee0516

Abteilung: Einkauf & Materialwirtschaft

Postanschrift: Kurt-Schumacher-Straße 8

Ort: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60311

NUTS-3-Code: *Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt* (DE712)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: Einkauf & Materialwirtschaft

E-Mail: vergabestelle@vgf-ffm.de

Telefon: +49 6921323300

Internet-Adresse: <https://www.vgf-ffm.de/>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

10 Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung: b8320f74-6e79-483a-8b5c-44f86f6bc163-01

Hauptgrund für die Änderung: *Korrektur – Beschaffer*

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 94d3d916-478c-4214-b5d9-125f3d52a40b - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/05/2026 10:33 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*